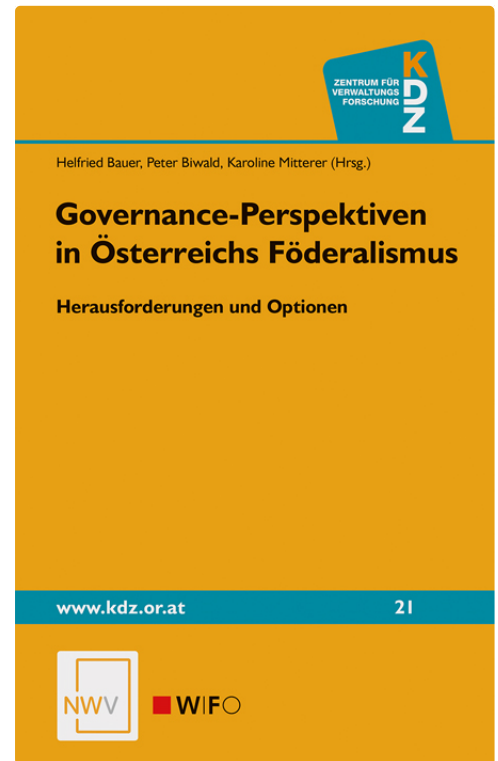


Governance-Perspektiven in Österreichs Föderalismus

Herausforderungen und Optionen

Die Berücksichtigung von Public-Governance-Perspektiven soll die Koordination und Kooperation im Bundesstaat fördern und dabei helfen, analysebezogene Regelungen umzusetzen. Dies betrifft etwa das Verwenden gesicherter empirischer Daten und das Lernen von Best Practices. Im Fokus der Governance-Ansätze stehen die vielfältigen Prozesse der Zusammenarbeit verschiedener Akteure. Der Band bezieht sich auf eine Tagung, die vom Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung und dem KDZ - Zentrum für Verwaltungsforschung gemeinsam mit der Kommunkredit am 13. November 2018 in Wien durchgeführt wurde. Er enthält die überarbeiteten Beiträge der Expertinnen und Experten, die im Workshop referiert und diskutiert wurden. Diese werden ergänzt um Ausführungen zu Governance im österreichischen Föderalismus. Zuerst werden die Grundlagen zu Public Governance im föderalen Staat und innovative Governance-Ansätze in der Mehr-Ebenen-Steuerung diskutiert. Daran anschließend wird der Fokus auf Governance-Ansätze im Finanzausgleich sowie in der Regionalentwicklung gelegt. Der Band schließt mit Schlussfolgerungen zur Verbesserung der Governance-Perspektive im österreichischen Föderalismus.



Bauer/Biwald/Mitterer (Hrsg.)
Governance-Perspektiven in Österreichs
Föderalismus
Herausforderungen und Optionen

Sammlung
187 Seiten, broschiert
ISBN 978-3-7083-1272-9 (Print)
Erscheinungsdatum: 10. Mai 2019

38,80 € (Print)

Preise inkl gesetzlicher MwSt